Leben dieser heiligmässigen Mönche zum Vorbild nahm. So kam es zu einer Monachisierung des Klerus und der Liturgie: Die Gläubigen waren nicht mehr Teil davon, sie durften nur noch zuschauen, sie wurden aus dem liturgischen Leben ausgeschlossen.

Ihr in Christo

P. Gabriel Baumann, FSSP

Beichtgelegenheit (*Wallfahrtskirche*):
angegebene Zeiten und ca. 20 Min. vor den Hll. Messen
Rosenkranz (*Wallfahrtskirche*): werktags 17.25 Uhr; Samstag 16.25 Uhr

KATECHISMUS 2025/2026

Im Auftrag des Bischofs von Basel darf die FSSP die Seelsorge und damit auch den Katechismus für unsere Gemeinde in St. Pelagiberg anbieten.
Erster Kurs: **Mittwoch den 27. August** um 18 Uhr im Priesterhaus
Sie mögen bitte Ihre Kinder anmelden (Das Anmeldeformular wird an die bis jetzt schon betroffenen Familien automatisch gesandt. Die „Neuen" mögen sich bitte direkt an mich [PGB] wenden).

- **Bibelkurs:** (Haus St. Benedikt): Sommerpause
- **Marian. Frauen & Mütter:** 22.8. Hl. Messe, anschl. Treffen
- **Glaubenskurs/Erwachs. Katechese**: Sommerpause
- **Jugendkatechese** (Haus St. Benedikt): 11. & 28.8.

Voranzeige: Wallfahrt für die ganze Gemeinde nach Maria Vesperbild von Samstag, 20.9. bis Sonntag, 21.9.25 mit H.H. P. Gabriel Baumann
Info/Anmeldung bei Frau Astrid Klaus, Tel. 071 841 31 13 oder E-Mail astrid.heeb@bluewin.ch

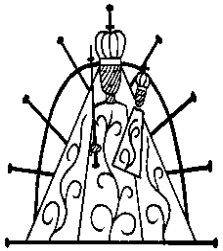
KURHAUS MARIENBURG

- Hl. Messe: tägl. 7.15 Uhr, 17.00 Uhr Andacht
- Exerzitien (Anmeldung: Tel. 071 433 11 66 - www.kurhaus-marienburg.com):
  - 4.-9.8.: Ignatianische Exerzitien für Männer mit Kpl. Stephan Maessen
  - 11.-14.9.: Wir predigen Christus, den Gekreuzigten-Pfr.Gerald Hauser

Priesterbruderschaft St. Petrus – Verein St. Petrus (Niederlassung St. Pelagiberg), St. Pelagibergstrasse 7, 9225 St. Pelagiberg
www.stpelagiberg.ch; E-Mail: seelsorger@stpelagiberg.ch

P. G. Baumann: Tel. 071 430 02 61 oder (Natel): 079 648 42 73
P. A. Brem: Tel. 071 430 02 60 oder (Natel): 079 640 60 30

Spenden: Verein St. Petrus; Raiffeisenbank IBAN: CH68 8080 8001 6266 7559 1



GOTTESDIENSTORDNUNG
FÜR DIE WALLFAHRTSKIRCHE
MARIÄ GEBURT ST. PELAGIBERG

AUGUST 2025

DIE „MONACHISIERUNG" DER LITURGIE (I)

Während in den ersten Jahrhunderten der Kirchengeschichte die gesamte Gemeinde sehr aktiv am Gottesdienst, der Heiligen Messe, teilnahm, indem sie gemeinsam Psalmen rezitierte, Hymnen sang und auf die Gebete des die Zeremonie leitenden Geistlichen antwortete (so nannte der heilige Justinus, Mitte des 2. Jahrhunderts, den zelebrierenden Priester), führte das Eindringen der germanischen Völker und Goten ab dem 6. Jahrhundert zu einer katastrophalen Verschlechterung der Qualität der Liturgie: Sie sprachen kein Latein. Ausserdem waren die meisten von ihnen Arianer und keine „Katholiken": Sie mischten sich nicht unter die romanisierten Gläubigen. Fast die gesamte Kultur der antiken Zivilisation wurde vernichtet. Dieser Reichtum blieb in den Klöstern und Abteien erhalten, Inseln der Kultur inmitten der Wüste. Darüber hinaus – nach der karolingischen Renaissance – trugen die neuen Invasionen oder vielmehr verheerenden Raubzüge der Ungarn im Osten, der Wikinger im Norden und Osten und der Sarazenen im Süden, deren Ziel lediglich die Plünderung war, nicht zur Erneuerung der Kultur oder des armen und ungebildeten weltlichen Klerus bei. Diese Erneuerung ging von der Benediktinerabtei Cluny in Burgund aus, die im 10. und 12. Jahrhundert einen grossen Teil des damaligen Europas durch die Gründung zahlreicher Abteien oder die Reformierung alter Abteien prägte und reformierte. Die Abteikirche von Cluny – die dritte – war die grösste der Christenheit, grösser als die alte Petersbasilika in Rom: Sie musste und konnte 1000 Mönche aufnehmen, die abwechselnd den Gottesdienst sangen. Wie zu erwarten war, kamen die Gläubigen nicht in die verschiedenen Abteikirchen, um am Gottesdienst teilzunehmen, sondern um ihm beizuwohnen.

Ab dem 12. Jahrhundert begann man mit dem Bau von Lettnern, die den Ort des Gebets der Mönche von dem Ort trennten, an dem die Gläubigen die Erlaubnis hatten, mitverfolgen zu dürfen. Der Einfluss von Cluny beschränkte sich nicht nur auf die Klöster, sondern erreichte auch den weltlichen Klerus, der sich das

Jeden Samstag: *16.00 Uhr Aussetzung und Beichte*
16.25 Uhr Rosenkranz, anschl. Segen

Fr 1.8. **Nationalfeiertag - Herz-Jesu-Freitag ––** Hl. Petrus in Ketten
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
☞ **09.30 Uhr Hl. Amt**, *anschl. sakrament. Segen mit Herz-Jesu-Andacht und Gebet für die Heimat*

Sa 2.8. **Herz-Mariä-Sühnesamstag –Sühnenacht–** Hl. Alphons v. Liguori
(*Beim Besuch einer Pfarrkirche kann heute und morgen der* Portiuncula-Ablass *gewonnen werden – Vollablass – unter üblichen Bedingungen*)
19.30 Uhr Beichtgelegenheit
20.00 Uhr Hl. Amt, anschl. Lichterprozession, Aussetzung, Rosenkranz, Betstunden und Beichtgelegenheit
24.00 Uhr Hl. Messe vom Sonntag, *anschl. Aussetzung im Kurhaus*

So 3.8. 8. Sonntag nach Pfingsten
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Uhr Hl. Amt
19.00 Uhr Abendmesse

Mo 4.8. Hl. Dominikus: 19.30 Uhr Hl. Messe
Di 5.8. Kirchweihfest Maria Schnee: 08.00 Uhr Hl. Messe
Mi 6.8. **Fest der Verklärung des Herrn** (2. Kl.): 19.30 Uhr Hl. Messe
Do 7.8. **Priesterdonnerstag** – P. Pio-Gebetsgruppe – Hl. Kajetan
18.45 Uhr Aussetzung, Priesterrosenkranz, Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Votivmesse von Jesus dem ewigen Hohenpriester
Fr 8.8. 19.00 Uhr Gebet für die verfolgten Christen
Hl. Pfarrer von Ars: 19.30 Uhr Hl. Messe,
anschl. Aussetzung bis 21 Uhr
Sa 9.8. Vigil des Festes des Hl. Laurentius: 08.00 Uhr Hl.Messe, anschl. Segen

So 10.8. 9. Sonntag nach Pfingsten
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Uhr Hl. Amt
19.00 Uhr Abendmesse

Mo 11.8. Ferialtag: 19.30 Uhr Hl. Messe (Ged. Hll. Tiburtius und Susanna)
Di 12.8. Hl. Klara von Assisi: 08.00 Uhr Hl. Messe
Mi 13.8. Ferialtag: 19.30 Uhr Hl. Messe (Ged. Hll. Hippolyt und Kassian)
Do 14.8. Vigil von Mariä Himmelfahrt (2. Kl.): 08.00 Uhr Hl. Messe
Fr 15.8. **Hochfest Mariä Himmelfahrt (1. Kl.)**
07.15 Uhr Hl. Amt ☞ *im Kurhaus*
09.30 Uhr Hl. Amt
18.45 Uhr Aussetzung, Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Hochamt, *anschl. kleine Lichterprozession*
Vor dem Hochamt ist Kräutersegnung!
Sa 16.8. **Hl. Joachim** (2. Kl.): 08.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Segen

So 17.8. 10. Sonntag nach Pfingsten
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Uhr Hl. Amt, anschl. Vorstellung der Aktion "1000plus" für schwangere Mütter - vor der Kirche
19.00 Uhr Abendmesse

Mo 18.8. Ferialtag: 19.30 Uhr Hl. Messe (Ged. Hl. Agapitus)
Di 19.8. Hl. Johannes Eudes: 08.00 Uhr Hl. Messe
Mi 20.8. Hl. Bernhard von Clairvaux: 19.30 Uhr Hl. Messe
Do 21.8. Hl. Johanna Franziska von Chantal: 08.00 Uhr Hl. Messe
Fr 22.8. **Fest des Unbefleckten Herzen Mariens** (2.Kl.):
18.45 Uhr Rosenkranz der Marianischen Frauen und Mütter
19.30 Uhr Hl.Messe, anschl. MFM-Treffen
Sa 23.8. Hl. Philipp Benitius: 08.00 Hl. Messe, anschl. Segen

So 24.8. Äussere Feier des hl. Pelagius, Ortspatron (11. So n. Pfingsten)
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Uhr Hl. Amt
19.00 Uhr Abendmesse

Mo 25.8. Hl. König Ludwig: 19.30 Uhr Hl. Messe
Di 26.8. Ferialtag: 08.00 Uhr Hl. Messe (Ged. Hl. Zephyrinus)
Mi 27.8. Hl. Joseph von Calasanza: 19.30 Uhr Hl. Messe
Do 28.8. Hl. Pelagius und Ged. des Hl. Augustinus: 08.00 Uhr Hl. Messe
Fr 29.8. Enthauptung des Hl. Johannes des Täufers: 19.30 Uhr Hl. Messe
anschl. Aussetzung bis 21 Uhr
Sa 30.8. Hl. Rosa von Lima: 08.00 Hl. Messe, anschl. Segen

So 31.8. 12. Sonntag nach Pfingsten
07.00 Uhr Frühmesse
08.45 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09.30 Uhr Hl. Amt
19.00 Uhr Abendmesse